

Kombinationstabelle FAKT (Flächenbezogene Teilmaßnahmen) = Vorhabensarten 10.1.7 – 10.1.33, 11.1.1, 11.2.1, 14.1.1 – 14.1.5 Stand 26. Okt. 2015

	Abkürzung	A 1	A 2	B 1.1	B 1.2	B 3.1	B 3.2	B 4/B5	B 6	C 1	C 2	D 1	D 2	E 1.1	E 1.2	E 2	E 3	E 4	E 5	E 6	F 1	F 2	F 3	F 4
Abkürzung	Maßnahme	Fruchtartendiversifizierung im Ackerbau	Silageverzicht (Heumilch)*	Grünland – Viehbesatz 0,3-1,4 RGV/ha (MSL)	Grünland – Verzicht auf Stickstoffdüngung	Artenreiches Grünland mit 4 Kennarten	Artenreiches Grünland mit 6 Kennarten	Extensive Nutzung von §30 BN/§32 LN Biotopen/ FFH-Mähwiesen	Messerbalkenschnitt**	Streuobstbestände	Steillagenweinbau	Verzicht auf chem.-synth. Produktionsmittel	Ökologischer Landbau	Begrünung im Acker-/Gartenbau	Begrünungsmischung im Acker-/Gartenbau	Brachebegrünung mit Blümmischungen ohne /mit ÖVF	Herbizidverzicht im Ackerbau	Ausbringung von Trichogramma in Mais	Nützlingseinsatz unter Glas	Pheromoneinsatz im Obstbau	Winterbegrünung	N-Depotdüngung	Precision Farming (als Paket)	Bodenbearbeitung mit Strip-Till-Verfahren
A 1	Fruchtartendiversifizierung im Ackerbau																							
A 2	Silageverzicht im Betrieb (Heumilch)*	X																						
B 1.1	Grünland – Viehbesatz 0,3-1,4 RGV/ha (MSL)	-	X																					
B 1.2	Grünland – Verzicht auf Stickstoffdüngung	-	X	-																				
B 3.1	Artenreiches Grünland mit 4 Kennarten	-	-	Δ	Δ																			
B 3.2	Artenreiches Grünland mit 6 Kennarten	-	-	Δ	Δ	-																		
B4/B5	Nutzung von §30BNSG; 32§ NSG Biotopen/FFH Mähwiesen	-	-	Δ	Δ	Δ	Δ																	
B 6	Messerbalkenschnitt**	-	-	-	-	X	X	X																
C 1	Streuobstbestände	X	X	X	X	X	X	X	X															
C 2	Steillagenweinbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-														
D 1	Verzicht auf chem.- synth. Produktionsmittel	-	X	-	-	Δ	Δ	Δ	-	X	X													
D 2	Ökologischer Landbau	X ¹	X	-	-	Δ	Δ	Δ	Δ	X	X	-												
E 1.1	Begrünung im Acker-/Gartenbau	X	-	-	-	-	-	-	-	X	-	X	X											
E 1.2	Begrünungsmischungen im Acker- /Gartenbau	X	-	-	-	-	-	-	-	X	-	X	X	-										
E.2	Brachebegrünung mit Blümmischungen ohne/mit ÖVF	-	-	-	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-	-									
E 3	Herbizidverzicht im Ackerbau	X	-	-	-	-	-	-	-	X	-	-	-	X	X	-								
E 4	Ausbringung von Trichogramma in Mais	X	-	-	-	-	-	-	-	X	-	-	-	X	X	-	X							
E 5	Nützlingseinsatz unter Glas	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
E 6	Pheromoneinsatz im Obstbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
F 1	Winterbegrünung	X	-	-	-	-	-	-	-	X	-	X	X	-	-	-	X	X	-	-				
F 2	N-Depotdüngung	X	-	-	-	-	-	-	-	X	-	-	-	X	X	-	X	X	-	-	X			
F 3	Precision Farming (als Paket)	X	-	-	-	-	-	-	-	X	-	-	-	X	X	-	X	X	-	-	X	-		
F 4	Bodenbearbeitung mit Strip-Till-Verfahren	X	-	-	-	-	-	-	-	X	-	X	X	X	X	-	X	X	-	-	X	X	X	

Hinweise:

- x: bedeutet, dass auf der Fläche eine gleichzeitige Förderung möglich ist. x^1 bedeutet, dass auf der Fläche eine gleichzeitige Förderung bei Absenkung des Fördersatzes möglich ist.
- : bedeutet, dass sich die Kombination auf der selben Fläche ausschließt.
- Δ : auf diesen Flächen wird die jeweils höhere Zuwendung gezahlt.
- *: Silageverzicht (Heumilch) ist bei gleichzeitiger Beantragung von B 1.1 (MSL), B 1.2, D1 oder D2 bzw. bei einem RGV-Besatz bis 1,7 möglich.
- ** : Die Beantragung vom Messerbalkenschnitt bzw. eine Kombination mit Messerbalkenschnitt ist nur bei gleichzeitiger Beantragung von B 3 mit 4 oder mit 6 Kennarten bzw. B 4 oder B 5 möglich.